



Diagnose / Symptomatik:

M. Quadriceps Atrophie / Muskelschwäche Oberschenkel

Aufgrund von langer Bettlägerigkeit / schwerer COPD/ Zustand prä- bzw. post Knie-Tep

Behandlungsziel:

Muskelaufbau / Verbesserung von Funktion, Kondition, Stand- und Gangsicherheit

Versorgung erfolgt mit: STIMULETTE Sx oder mit: STIMULETTE rx/Cx/Lx

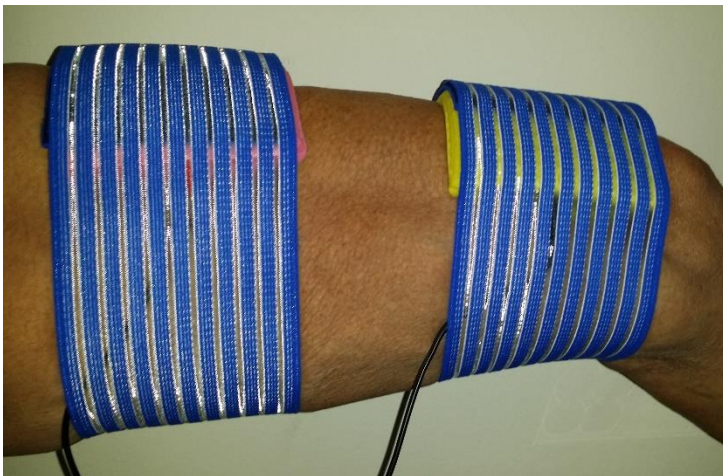
Stromform: Schwellstrom

Tastenbezeichnung: aS

Polarität: biphasisch

Legen Sie die Elektroden hier an: [Oberschenkelvorderseite](#)

und fixieren diese flächig mit den Klettbindern. Die Farben der Anschlusskabeln und der Schwammtaschen ist gleichgültig. Die feuchten Schwammtaschen dürfen einander nicht berühren!



Bewegung:

Der Oberschenkel spannt an, das Kniegelenk streckt sich.

Aktiv mitarbeiten wenn der Strom einwirkt – Knie strecken, Aufstehen aus dem Sitzen!

Anwendungsvideo:

<https://m.youtube.com/watch?v=3jn8tDJh1lc>

SCAN ME



Bitte behandeln Sie: 1 x täglich 30 Minuten

Ziel: 30 Minuten Stimulation pro Tag, 7 Tage pro Woche

Hinweis: Bei Geräten, die im Heimtherapiemodus verwendet werden, wird die Anzahl der abgeschlossenen Behandlungen sowie die Gesamtbehandlungsdauer gespeichert. Die Haut soll nicht eingecremt und trocken sein.

Das Passwort zum Freischalten (Geräte Sx, S2x) ist das Geburtsdatum (z.B. 121068)

Bei Fragen: 01 405 42 06 oder verordnung@schuhfriedmed.at



Info für Ihren Arzt oder Therapeuten:

Elektrostimulation in Heimtherapie hat viele Einsatzmöglichkeiten. Bei Interesse schicken Sie ein e-mail an wissen@schuhfriedmed.at und Sie erhalten Zugang zu unseren Webinaren und unserer Wissensplattform.

Verordnungsbeispiele für Stimulette S2x

Periphere Lähmung/denervierte Muskulatur - Beispiele

Periphere Lähmung nach Knie-OP
Periphere Lähmung nach Hüft-OP
Periphere Lähmung nach Schulter-OP
Periphere Lähmung nach Diskus-Prolaps
Periphere Lähmung nach Trauma
Periphere Lähmung aufgrund Nervenläsion
Denervierte Muskulatur bei Radialisparese
Denervierte Muskulatur bei Peronäusparese/ Fußheberschwäche aufgrund einer peripheren Nervenläsion
Läsion des unteren Motoneurons
Fingerextensorenchwäche aufgrund einer peripheren Nervenläsion
Sarkopenie mit Denervation

Verordnungsbeispiele für Stimulette Sx

Muskelschwäche bei erhaltener Innervation - Beispiele

Hemiparese nach Schlaganfall
Muskuläre Insuffizienz/Muskelschwäche vor/nach Hüft-TEP
Muskuläre Insuffizienz/Muskelschwäche vor/nach Knie-TEP
Sarkopenie/altersbedingt atrophierte Muskulatur zur Sturzprophylaxe
Muskelschwäche aufgrund von langer Bettlägerigkeit (Herz- und Bauch-OP)
Muskelschwäche aufgrund schwerer COPD
Muskelschwäche aufgrund COVID-19 -Infektion
Atrophie Muskulatur bei Gangunsicherheit/Verdacht auf PNP

Weiters möglich ist die Behandlung von:
Zentraler Lähmung (Schlaganfall/Multiple Sklerose)

Info zum Zubehörmaterial

Folgende Größen sind verfügbar:
Gummielektrode und Schwammtasche 9 (3x3 cm)
Gummielektrode und Schwammtasche 25 (5x5 cm)
Gummielektrode und Schwammtasche 50 (5x10 cm)
Gummielektrode und Schwammtasche 100 (7x12 cm)
Gummielektrode und Schwammtasche 200 (12x15 cm)

Klebeelektroden 40x40 mm
Klebeelektroden 50x90 mm
Klebeelektroden 50x130 mm
Klebeelektroden 75x140 mm

ACHTUNG! Klebeelektroden dürfen nur bei biphasischen Stromformen verwendet werden. Bei den Stromformen Expo, DEN, GALV, diadynamische Ströme, Ultrareizstrom und bei Strömen mit galvanischen Komponenten darf NUR mit Schwammtaschen gearbeitet werden!
Die Bedienungsanleitung der STIMULETTE inkl. Zubehör ist unbedingt zu befolgen!